

MUREXIN

Qualität für echte Profis.

Untergrundvorbereitung | Nivelliermassen | Klebstoffe | Oberflächen-
behandlung und Pflegemittel



murexin.de

Das hält.

Teilnahme an »BAU« abgesagt

Der ostwestfälische Bodenbelagshersteller Windmüller hat sich gegen die Teilnahme an der »BAU 2025« in München entschieden und empfängt ab Herbst 2024 seine Handelspartner im »wineo workspace« am Unternehmensstandort Augustdorf. Individueller und fokussierter – so will das Team von Windmüller seine wichtigsten Handelspartner auf das Sortiment und die Strategie 2025 einstimmen.

»Nach den letzten zwei schwierigen Jahren, die für die Branche eine große Herausforderung waren, fokussieren wir uns auf einen intensiven Dialog in entspannter Atmosphäre mit unseren wichtigsten Handelspartnern. Dafür bietet sich unser »wineo workspace« perfekt an«, so Christian Ciesla, Geschäftsleitung Vertrieb DACH.

Die Zielgruppe der Architekten und Planer wird Windmüller durch kleinere, segmentorientierte Messeformate, wie beispielsweise auf einer »architect@work«, ansprechen. Inhaltlich wird es – egal ob Handels- oder Objektvertrieb – um neue Sortimente und die Strategie 2025 gehen.

Windmüller

Telekom Magenta wird grün



Das Hauptdekor im Magenta Experience Center in Prag besteht aus den hellen Planken »Native Ash« der Kollektion »wineo 1500 wood XL«.

Umwelt- und Klimaschutz ist für die Telekom nicht nur ein flüchtiger Trend, sondern eine Philosophie. Dass das Thema inzwischen fest in der Unternehmens-DNA verankert ist, zeigt sich auch im Shop-Design: Nachhaltige Materialien prägen das Gesicht der neuen Telekom-Stores. Den passenden Bodenbelag liefert Windmüller mit »Purline«-Bioboden.

Im Magenta Experience Center in Prag – einer riesigen Erlebniswelt für Groß und Klein – befinden sich unter

anderem ein Service- und Verkaufspunkt, eine Gaming Zone, die smarte Magenta-Home-Beispielwohnung sowie ein kommunikativer Bereich für Begegnungen und Workshops. Hier erstreckt sich »Purline«-Bioboden über insgesamt 670 m².

Hauptdekor sind die hellen Planken »wineo 1500 wood XL Native Ash« mit umlaufender V4-Fuge, die mit ihrer warmen Ausstrahlung die Basis für ein gemütliches Ambiente schaffen. Die Plankenware zum Kleben im Format 1500 x 250 mm ist fest mit dem Unter-

grund verbunden und kann so nicht verrutschen. Durch die Aufbauhöhe von maximal 2,5 mm eignet sie sich perfekt für Renovierungen.

Akzentuiert werden sie von den farbigen Dekoren der Bahnenware »wineo 1500 chip Jungle Green«, »Honey Mustard« und »Summer Sky«. Sie unterstreichen die neue, frische Ausrichtung des Unternehmens und grenzen zugleich die einzelnen Bereiche im Store optisch voneinander ab.



Akzentuiert werden die Planken von den farbigen Dekoren der Bahnenware »wineo 1500 chip«. Sie unterstreichen die neue, frische Ausrichtung des Unternehmens und grenzen zugleich die einzelnen Bereiche optisch ab.

Fotos: Windmüller/wineo

Personen

Windmüller: Matthias Windmüller übergibt Führung an neuen Mitgeschafter Jürgen Abromeit. Der ostwestfälische Bodenbelagshersteller Windmüller stellt sich neu auf: Mit Wirkung zum 24. Mai hat Matthias Windmüller, Hauptgeschafter der Windmüller Unternehmensgruppe, seine Position als CEO der Windmüller GmbH an Jürgen Abromeit übergeben.



Matthias Windmüller

Windmüller wechselt als Vorsitzender in den neu zusammengesetzten Unternehmensbeirat und fokussiert sich auf die strategische Unternehmensausrichtung. Abromeit war als CEO der Indus Holding AG das Gesicht der börsennotierten Beteiligungsgesellschaft. Bei Windmüller übernimmt er die Verantwortung für die Umsetzung des Zukunftskonzeptes, das er gemeinsam mit der Geschäftsleitung für das Unternehmen entwickelt hat.

Abromeit wird gemeinsam mit Christoph Ester, der seit 2021 als CFO für die Windmüller GmbH tätig ist und ebenfalls maßgeblich für den positiven Turnaround des Unternehmens Verantwortung trägt, die Geschäfte der Windmüller GmbH führen. Dr. Karsten Derks, der interimistisch die Restrukturierungsmaßnahmen erfolgreich gestaltet und begleitet hat, hat planmäßig Ende Juni das Unternehmen verlassen.

Mit der Übernahme von 30 Prozent der Anteile an der Windmüller GmbH wird Jürgen Abromeit auch Mitgeschafter des Familienunternehmens, während Annika und Matthias Windmüller über ihre Beteiligungsgesellschaft, die Windmüller Holding, mit 70 Prozent Hauptgeschafter der Windmüller GmbH bleiben.



Jürgen Abromeit